

Agenda

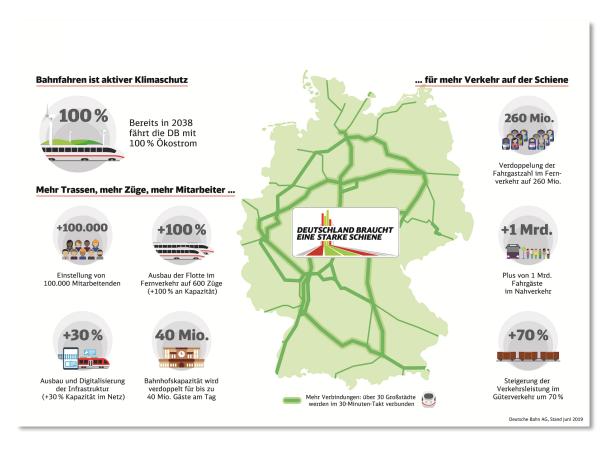


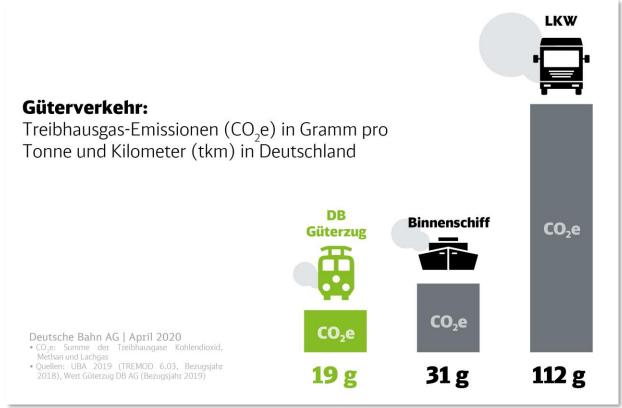
1. Projekt Kurve Kassel

- 2. Bewertungsergebnisse für das Raumordnungsverfahren
- 3. Exkurs: Laufweg Altenbeken-Northeim-Nordhausen

Deutschland braucht eine starke Schiene







Der steigende Güterverkehr erfordert eine neue und attraktive Infrastruktur im Bereich nördlich von Kassel





Überregionale Problemstellung:

- bereits **heute Engpässe** mit großen **Überlastungen** und Wartezeiten
- Mehrverkehre können zukünftig auf der Verbindung Hamm-Hannover-Halle nicht aufgenommen werden

Erwartete Wirkung der Maßnahme Kurve Kassel:

- Laufwegverkürzung zwischen Ruhrgebiet und Mitteldeutschland von ca. 20 km (ca. 5 % Prozent der bisherigen Gesamtstrecke)
- Für den Schienengüterverkehr in West-Ost-Richtung besteht keine direkte
 Verbindung der Teilstrecken "Paderborn Kassel" und "Kassel Hann. Münden Halle"
- Vermeidung des Fahrtrichtungswechsels im Rangierbahnhof Kassel (Zeitersparnis bis zu 40 Minuten)
- Engpassbeseitigung auf der Verbindung über Hannover und Magdeburg

Zugzahlenprognose:

 Mit den Zugzahlen der Bundesprognose 2030 werden 32 Güterzüge pro Tag die Kurve Kassel nutzen

Ein Runder Tisch ist seit 2019 eingerichtet. Er ist das Herzstück der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung im Projekt





- Teilnehmer:innen gemäß
 Suchraumfestlegung RP Kassel
- frühe Einbindung der Beteiligten
- Vorstellung der Arbeitsstände der Planung
- Klärung von Fragen der Region
- Einbeziehung von Vorschlägen aus der Region
- Vertiefung in Expertentagen
- Informations- und Beratungsgremium
- Ergänzend zur Raumordnung und Planfeststellung

Grober zeitlicher Projektverlauf



>2025 Linienfindung/Raumordnung 2021 2018 **Planung/Genehmigung Bauphase** Festlegung Suchraum und Untersuchungsraum 🗸 Ausschreibung Raumordnungsverfahren Lph 1: Grundlagenermittlung Ermittlung von Grobkorridoren Lph 2: Vorentwurfsplanung Baubeginn Ermittlung von Linienvarianten **Parlamentarische Befassung** Optimierung von Linienvarianten Auswirkungsprognose der Linienvarianten Lph 3: Entwurfsplanung und Variantenvergleich Vorschlag der Vorzugsvariante Lph 4: Genehmigungsplanung Vorschlag der Vorzugsvariante aus Inbetriebnahme umweltfachlicher/raumordnerischer Sicht **Planfeststellung** (Baugenehmigung) **Entscheidung Antragsvariante** (unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit und technisch/betrieblicher Parameter) 2021 >2025 203x

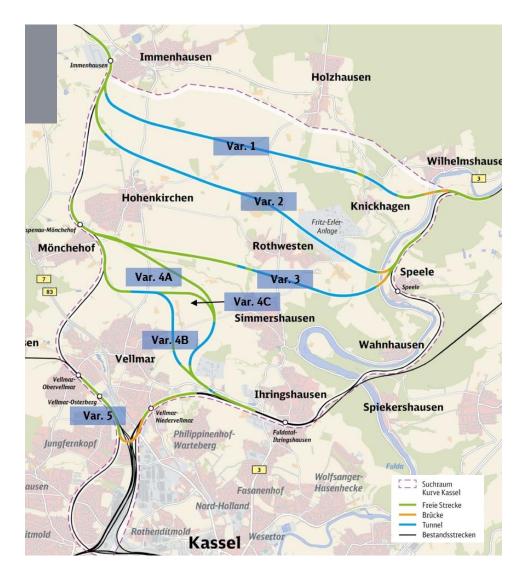
Agenda



- 1. Projekt Kurve Kassel
- Bewertungsergebnisse für das Raumordnungsverfahren
- 3. Exkurs: Laufweg Altenbeken-Northeim-Nordhausen

Untersuchte Varianten





- Die DB hat sieben Varianten mit einem 3D-Tool ermittelt und in den Runden Tischen präsentiert
- Die Umweltgutachter haben die Varianten in rund 80 Kriterien hinsichtlich Raumordnung und Umwelt bewertet
- In Bezug auf die Schutzgüter wurden die Varianten fortlaufend optimiert

Variantenvergleich Umwelt



					Anbin	ariante	n		
Schutzgut		Kriterien	Var1	Var2	Var3	Var4A höhenfrei	Var4B	Var4C	Var5
Menschen, insbesonder	e der	Bewertung	++	++	+	_	+	+	
menschlichen Gesundheit (ohne LS)	qualitativ	1	1	2	4	2	2	5
Tiere, Pflanzen und die bio	logische	Bewertung		0	0	+	+	+	++
Vielfalt		qualitativ	5	3	3	2	2	2	1
Fläche		Bewertung	0	++			0		+
riaciie		qualitativ	3	1	5	5	3	5	2
Boden		Bewertung	0	++		-	+	-	+
boden		qualitativ	3	1	5	4	2	4	2
Wasser		Bewertung		-	0	+	++	++	++
vvasser		qualitativ	5	4	3	2	1	1	1
Luft und Klima		Bewertung	++	++	0	+		0	
Lart and Killia		qualitativ	1	1	3	2	5	3	5
Landschaft		Bewertung		o	-	+	++	+	++
Lanuschart		qualitativ	5	3	4	4 + 2 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 -	1	2	1
Kulturelles Erbe und sor	stige	Bewertung	++	++	++	++	++	++	++
Sachgüter		qualitativ	1	1	1	1	1	1	1
Gesamt Ø		Bewertung	3,00	1,88	3,25	2,75	2,13	2,50	2,25
Gesamt 9		qualitativ		++		-	++	0	+
Rangfolge Um	•	.	6	1	6	5	1	4	3
Umwelt rechtlich (FFH	-Genehmig	gungsrisiko)							
Äquidistanzen	2,15	2,43	2	2,70		2,98 3,2		3,2	5

Punkte

$$0 = 3$$

$$- = 4$$

Variantenvergleich Raumordnung



				Anbindungsvarianten				
Belang	Kriterien	Var1	Var2	Var3	Var4A höhenfrei	Var4B höhenfrei	Var4C	Var5
Siedlung und	Bewertung	++	+	0	+	+	+	-
Gewerbe	qualitativ	1	2	3	2	2	2	4
Natur und Landschaft	Bewertung	-	+		+	++	+	++
Natur unu Lanuschart	qualitativ	4	2	5	2	1	2	1
Land- und	Bewertung	+	+		-	+	-	+
Forstwirtschaft sowie Rohstoffsicherung	qualitativ	2	2	5	4	2	4	2
Regionaler Grünzug	Bewertung qualitativ	++	++	o	-	-		+
und Klimafunktionen		1	1	3	4	4	5	2
Wasser	Bewertung	-	0		++	++	++	++
vvassei	qualitativ	4	3	5	1	1	1	1
Gesamt	Bewertung	2,40	2,00	4,20	2,60	2,00	2,80	2,00
Gesami	qualitativ	++	++		+	++	+	++
Rangfolge Raumordnung		4	1	7	5	1	6	1
Äquidistanzen		2,44	2,88		3,32	3,76		4,20

Punkte

Variantenvergleich Vorläufiges Ergebnis Umwelt und Raumordnung



Untersuchungsaspekt			Anb	indungsvaria	rianten						
	Var1	Var2	Var3	Var4A	Var4B höhenfrei	Var4C	Var5				
		ungen									
Zielsystem Raumordnung	++	++	1	+	++	+	++				
Zielsystem Umwelt		++	i	-	++	0	+				
Genehmigungsrisiko Natura 2000 (FFH/VSG)	sehr hoch	hoch	hoch	keine	keine	keine	keine				
Gesamtergebnis	Ausschluss	Ausschluss	Ausschluss	0	++	0	++				

- → Ausschluss der Varianten 1, 2 und 3 aufgrund der vorhandenen zumutbaren Alternativen ohne Natura 2000 (FFH/VSG) Betroffenheiten (§ 34 Abs. 3-5 BNatSchG).
- → Von den verbliebenen Varianten lassen die Varianten 5 und 4B die geringsten Auswirkungen auf die Raumordnung und auf die Umwelt erwarten.
- → In der Bewertung liegt die Var. 4B leicht vor der Var. 5.
- → Nicht berücksichtigt ist der Eingriff in das Stadtbild der Var. 5 durch das Brückenbauwerk. Dieser erfolgt im Rahmen der Abwägung.

Bewertung Verkehr/(Volks-)wirtschaft



			Anbindungsvaria						1		
Bereich	Bewertungskriterien	Einheit	Var1	Var2	Var3		Var4B öhenfr		Var5		
	Geo- und hydrogeologische Ver- hältnisse sowie geogene Risiken	Risikoklasse	5	2	5	3	0	1	0		
	Bauzeit	Zeit [Jahre]	8,7	8,5	6,3	4,1	4,9	4,1	5,4		
Technik ²	Beeinträchtigung Schienen- verkehrs (Sperrpausenbedarf)	Länge [m]	3.781	1.761	2.210	2.043	1.393	1.393	5.890		
	Beeinträchtigung Straßenverkehr (BE-Konzepte, Entsorgungstransporte)	Gesamttransport von BE- Flächen [Mio. m³ x km]	44,0	51,4	28,5	8,4	8,2	12,0	1,4		
		Bautätigkeit im Wohngebiet [m]	0	0	183	183	0	0	1.979		
(Volks-)	NKV >= 1,0 Ausschlusskriterium	erfüllt [ja/nein]	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja		
wirtschaft	Kosten ⁴ (Bau- und Planungskosten)	Kosten [Mio. EUR]	600- 665	560- 625	360- 395	200- 225	200- 225	220- 240	240- 270		
	Kapazität (EBWU)	betriebliche Bewertung		uneingeschränkt e füllt				erfüllt			
Verkehr/	Betriebliche Flexibilität	Anzahl Netzverknüpfungen	1	1	1	2	2	2	2		
Betrieb	Trassierung des Laufweges ³ : Grenzlast > 1780 to Ausschlusskr.	erfüllt [ja/nein]	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja		
	Transportzeit / Fahrzeit (Laufweg Altenbeken - Northeim)	Zeit ¹	2:30h	2:30h	2:33h	2:37h	2:37h	2:37h	2:40h		
Bewertung	(2)			D VEK) :-							

⁽¹⁾ Größenunterschied kleiner 10%, daher gleich bewertet. (2) Bodenverwertungs- und Entsorgungskonzept (BoVEK) ist im Schutzgut Boden berücksichtigt.

⁽³⁾ ohne gesicherte Durchfahrt, Baureihe BR193 (4) Preisstand 2016



Variante 4B und 4C schneiden am besten ab.

Finale Gesamtbewertung für das Raumordnungsverfahren



Untersuchungs			Ank	oindungsvariar	iten			
aspekt	Var1	Var2	Var3	Var4A	Var4B	Var4C	Var5	
	Hauptuntersuchungen							
Zielsystem Raumordnung	++	+	1	+	++	+	++	
Zielsystem Umwelt	1	++	1		++	0	+	
Genehmigungsrisiko Natura 2000 (FFH/VSG)	sehr hoch	hoch	hoch	keine	keine	keine	keine	
Gesamtergebnis	Ausschluss	Ausschluss	Ausschluss	0	++	0	++	
Untersuchungsaspekt			Ank	oindungsvariar	iten	l		
	Var1	Var2	Var3	Var4A	Var4B	Var4C	Var5	
	Hauptuntersuchungen							
Zielsystem Verkehr/(Volks-) Wirtschaft								

Vorzugsvariante Teilsystem Antragsvariante

Im Rahmen des **Abwägungsprozesses** wird die Variante 5 aufgrund der

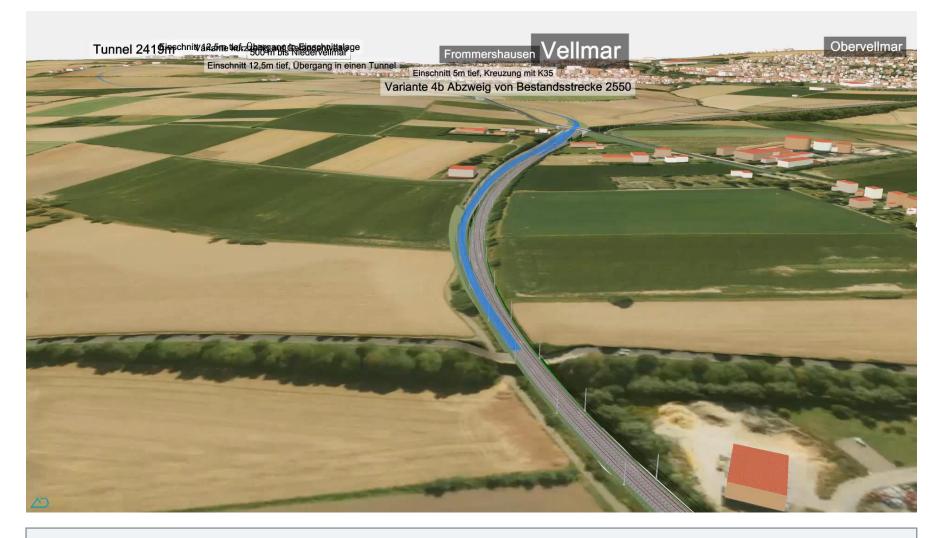
- sehr hohen Betroffenheiten durch Schall in der Bewertung ohne Schallschutz
- dem Eingriff in das Stadtbild sowie
- die nicht auszuschließende Beeinträchtigungen auf das **Stadtklima** als ungünstiger bewertet. Somit ist die **Variante 4B vorzugswürdig**.

>

Bekanntgabe am 29. März 2021 im 9. Runden Tisch.

Überflugfilm Variante 4b (höhenfreie Lösung)





Die Überflugfilme finden Sie im Downloadbereich der Website unter "Allgemeine Projektinformationen": https://www.kurve-kassel.de/downloads.html

Zeitschiene und Inhalte der nächsten Runden Tische (vorläufige Planung)





9. Runder Tisch (29.03.21)

10. Runder Tisch (28.06.21)

11. Runder Tisch (04.10.21)

12. Runder Tisch (17.11.21)

Variantenentscheid (Antragsvariante Raumordnung) Information Raumordnung durch RP

■ Weitere aktuelle Themen

Vorstellung der Raumordnungsunterlage Start Vorbereitung regionale Forderungen für Parlamentarische Befassung zur Antragsvariante

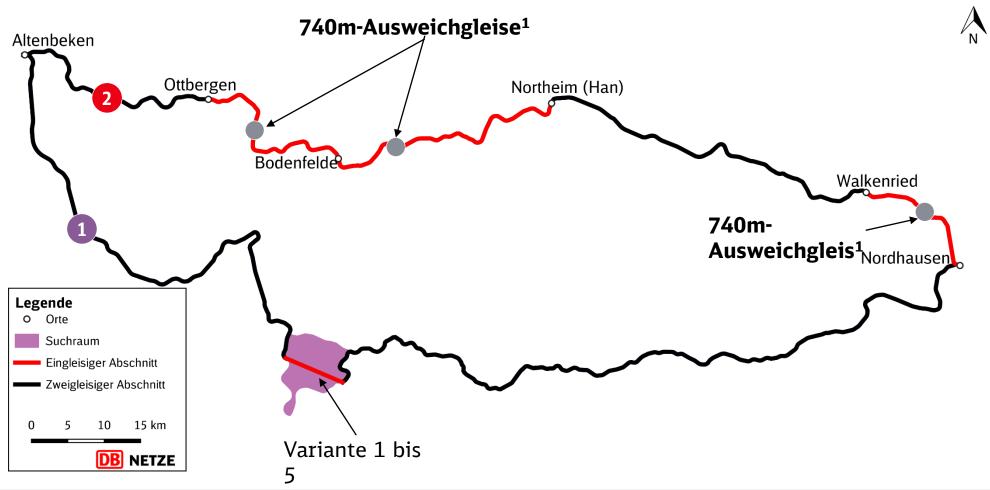
Agenda



- 1. Projekt Kurve Kassel
- 2. Bewertungsergebnisse für das Raumordnungsverfahren
- 3. Exkurs: Laufweg Altenbeken-Northeim-Nordhausen

Die eingleisigen Abschnitte (rot) sind auf dem Laufweg Altenbeken-Northeim-Nordhausen deutlich länger





Der Laufweg über die Kurve Kassel hat weniger betriebsbedingte Wartezeiten (Halte, Überholung/Kreuzung) und ist damit schneller als über Altenbeken-Northeim-Nordhausen.

(1) aktuell nicht Güterzuglang, muss ausgebaut werden; in der Kostenschätzung 3 Überholgleise enthalten.

Bewertung der DB zur Strecke Altenbeken-Northeim-Nordhausen ("Solling-Strecke")



Mindestens 437 Mio. €	Warum ist das so teuer?	Fahrzeit länger	Welche Strecke ist leistungsfähiger?	Nicht genehmi- gungsfähig
 kostet die Ertüchtigung des Laufweg über den Solling und ist damit fast doppelt so teuer wie die Kurve Kassel (200-220 Mio. €, Var. 4b). 	 ca. 279 km Oberleitung 2 Unterwerke zur Stromversorgung ca. 2,1 km Neubau/ Sanierung Tunneln 21 Stück Neu- und Umbauten von Straßen-/Eisenbahn-brücken komplette Anpassung der Leit- und Sicherungstechnik 3 Stück zusätzliche Überholbahnhöfe 	 Kürzerer Laufweg, jedoch Fahrzeit wegen vielen eingleisigen Abschnitten tagsüber deutlich länger 3:50 Stunden zu 2:36 Stunden der Var. 4b Verkürzung der Fahrzeit auf der Solling-Strecke führt zu Kosten deutlich über 500 Mio. €. 	 Trotz Ertüchtigung bleiben beim Solling 81 km eingleisige Strecke. Der Laufweg über die Kurve Kassel ist nur in der Verbindungskurve selbst eingleisig (ca. 6,5 km, Var. 4b). Der Laufweg mit kürzeren eingleisigen Abschnitten (Kurve Kassel) ist daher deutlich vorteilhafter. 	 eine Variante mit deutlichen Mehr- kosten, schlechterer Fahrzeit (verkehrlicher Effekt) ist finanzierungs- und planrechtlich nicht genehmigungsfähig.

Die Strecke Altenbeken-Northeim-Nordhausen ist finanzierungs- und planrechtliche nicht genehmigungsfähig, da die Variante der Kurve Kassel einen höheren verkehrlichen Effekt hat und zudem wirtschaftlicher ist.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!





Leiter Technik
Portfolio Kassel/Frankfurt
Marco Rasbieler



ProjektkommunikationChristin Gerstner



ProjektleiterDirk Schütz



DB Netz AG Kurve Kassel I.NI-MI-K-I Kölnische Str. 81 34117 Kassel



https://www.kurve-kassel.de/



kurve-kassel@deutschebahn.com